

Goldene Umweltschiene 2010 für Alleo

Erfolgsgeschichte der schnellen Verbindungen zwischen Frankreich und Deutschland

Saarbrücken. BFBahnen verleiht auch in diesem Jahr wieder die Auszeichnung „Goldene Umweltschiene“. Sie wird an das Team der Alleo GmbH, einem Tochterunternehmen der Deutschen Bahn und der französischen Bahn SNCF mit Sitz in Saarbrücken, verliehen. Die Verleihung findet am 24. September in Saarbrücken statt.

Seit Juni 2007 bieten DB und SNCF gemeinsam Hochgeschwindigkeitsverkehr zwischen Deutschland und Frankreich an. Wachsende Fahrgastzahlen spiegeln den Erfolg



Alleo-Geschäftsführerin Lysianne Aubertin (2.v.r.) und ihr Kollege Frank Hoffmann (2.v.l.) ehren mit Karlsruhes Oberbürgermeister Heinz Fenrich (r.) und dem Konzernbevollmächtigten der DB AG, Werner W. Klingberg (l.), die dreimillionsten Fahrgäste, Violetta Goldstein und Mustafa Acer.

Foto: Werner Graf

dieser Kooperation wider. Die Erwartungen wurden weit übertroffen. Mittlerweile haben bereits drei Millionen Fahrgäste die schnellen Verbindungen genutzt. Dabei konnte der Marktanteil gegenüber dem Flugzeug kontinuierlich gesteigert werden. Auf der Strecke Stuttgart - Paris hat die Bahn bereits die Marktführerschaft übernommen.

BFBahnen ehrt mit der „Goldenen Umweltschiene“ seit 1989

Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens, die sich als Wissenschaftler, Politiker, leitende Mitarbeiter von Behörden und Verkehrsunternehmen, Manager der Bahnindustrie oder der Logistikbranche um den Schienenverkehr verdient gemacht haben. Mit dem Veranstaltungsmotiv „Schienenverkehr – Beitrag zum Klimaschutz“ wird die umweltpolitische Bedeutung dieses Verkehrsträgers herausgehoben.

Alain Thauvette führt Region West von DB Schenker Rail

Keith Heller geht in Ruhestand und steht Unternehmen als Ratgeber zur Verfügung

Mainz. Alain Thauvette hat zum 1. Februar den Vorsitz der Region West von DB Schenker Rail, dem Schienengüterverkehr der Deutschen Bahn übernommen. Gleichzeitig übernahm er den Vorsitz von DB Schenker Rail UK und wurde Präsident von Euro Cargo Rail France (ECR), der französischen Tochtergesellschaft von DB Schenker Rail. Die von Thauvette geführte Region West umfasst daneben noch die Gesellschaften Transfesa und ECR Spain.

Thauvette, 54, bislang Managing Director der ECR France, tritt in allen Funktionen die Nachfolge von Keith Heller an, der in den Ruhestand geht. Heller, ab 2004 Chief Executive Officer der im Jahr 2007 von der DB übernommenen größten Güterbahn in Großbritannien,

English Welsh & Scottish Railways Ltd. (EWS, heute DB Schenker Rail UK), hatte den frankokanadischen Eisenbahnmanager Thauvette für



Alain Thauvette tritt die Nachfolge von Keith Heller an.

Foto: DB AG

den Aufbau der ECR in Frankreich gewinnen können. Das Unternehmen ist heute mit rund zehn Prozent Marktanteil einer der bedeutendsten Anbieter von Schienengüterverkehr in Frankreich.

„Alain Thauvette hat ECR als Start-up-Unternehmen in einer schwierigen Zeit und in einem wettbewerbsintensiven Marktumfeld rasch und nachhaltig auf Erfolgskurs gebracht. Wenn wir ihm jetzt die Leitung unserer Region West übertragen, dann zeugt das von einem großen Vertrauen in die Führungsstärke, die unternehmerische Kreativität und langjährige internationale Erfahrung unseres Kollegen“, sagte Dr. Alexander Hedderich, Vorsitzender von DB Schenker Rail.